



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 10

Samstag, den 28. Juli 2018

Nummer 07/2018

Herzlich Willkommen in Drebkau
13. Drebkauer Brunnenfest
01. & 02. September 2018

12. Drebkauer Brunnenfee Tanja

www.drebkau.de

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau und Ortsteile	Seite 2
Kinder-, Schul- und Jugendlachrichten	Seite 5
Kirchliche Nachrichten	Seite 6
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 8
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 20
Anzeigen	Seite 21

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 25.08.2018

Redaktionsschluss ist am Donnerstag,
16.08.2018

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: loewa@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

Veranstaltungs-Tipps - Juli/August 2018 -

03./04.08.2018		Sportfest SG Kausche e.V.
04.08.2018	15:00 Uhr	Dorffest in Auras, FREE e.V.
05.08.-04.11.2018		Sonderausstellung „Drebkau und Umgebung auf alten Ansichtskarten“ aus der Sammlung von Rüdiger Krause, Museum „Sorbische Webstube“ Drebkau
15.08.2018	15:00 Uhr	Steinitzhof: Teestunde mit Rita „Wir sammeln Steinitzer Alpenkräutertee“ (Basteln derzeit Sommerpause)
19.08.2018	14:00 Uhr	Acryl-Malerei in verschiedenen Techniken, UBZ „Am Gräbendorfer Garten“
19.08.2018	15:00 Uhr	Darts-Turnier, Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ Drebkau
21.08.2018	14:30 Uhr	Sommerfest in der DRK Begegnungsstätte, Markt 10
22.08.2018	13:30 Uhr	Kaffeenachmittag in der Koselmühle, Senioren Jehserig
23.08.2018	19:00 Uhr	Unternehmerstammtisch in der Gaststätte „Am Schloss“
25./26.08.2018		Nachtangeln- Vereinsgewässer „Restloch Casel“ – Treffpunkt 18:00 Uhr, AV OG Jehserig 52 e.V.
25.08.2018	14:00 Uhr	Musiknachmittag in Koschendorf, Heimatverein Koschendorf e.V.
25.08.2018	14:30 Uhr	Parkfest Jehserig, Dorfkclub Jehserig e.V./OB
25.08.2018	13:00 Uhr	Schorbuser Radtour ins Blaue, SG Blau-Weiß Schorbus e.V.
26.08.2018	15:00 Uhr	HeXenstammtisch, MitMachWrkstatt – Kräuter und Co, Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ Drebkau
26.08.2018	14:00 Uhr	Töpferkurs (Freies Modellieren mit Ton – Teil 1), UBZ „Am Gräbendorfer Garten“
30.08.2018	07:45 Uhr	Fahrt ins Blaue, Leuthen, SPHW - Organisationsteam

Bergmannsstammtisch Termine 2018

16.08./20.09./18.10. Steinitzhof Haus A: Bergmannsverein zu Grube Merkur und Umgegend e.V., 17:00 Uhr
15.11./20.12. Gäste und neue Mitglieder sind gern gesehen.

Vorschau: 13. Drebkauer Brunnenfest 01. und 02. September 2018 u.a. mit Hans-Jürgen Beyer/Kay Dörfel/Angelika Martin/Sylvia Darko & Melange u.v.m.

22.09.2018 14:30 Uhr Dorffest „530 Jahre Steinitz“ - Festwiese am Steinitzhof der Stadt Drebkau

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa unter Tel.: 035602/526710 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Achtung: Künftig werden selbstgestaltete Collagen nicht mehr berücksichtigt!

Bilder und Texte sind zu den Redaktionsschlusssterminen laut Richtlinie für das Drebkauer Heimatblatt (www.drebkau.de – Rubrik: Drebkauer Heimatblatt) an das SG ÖA/Kultur/Tourismusförderung loewa@drebkau.de zu senden. Die Redaktion

Verkehrseinschränkungen zum 13. Drebkauer Brunnenfest im OT Drebkau

Die Einrichtung folgender Verkehrseinschränkungen ist geplant:

1. **Teilspernung des Marktplatzes** (hinter der Kirche)
 - vom 29.08.2018, 12:00 Uhr
 - bis 02.09.2018, 23:00 Uhr
2. **Teilspernung des Marktplatzes** (linker Teilbereich für Toilettenwagen)
 - vom 30.08.2018, 16:00 Uhr
 - bis 02.09.2018, 23:00 Uhr
3. **Vollsperrung des übrigen Marktplatzes** (vorderer Bereich)
 - vom 31.08.2018, 08:00 Uhr
 - bis 02.09.2018, 23:00 Uhr
4. **Vollsperrung der General-von-Schiebellstraße ab Einmündung Schloßstraße bis Einmündung Rathausstr. vom 01.09.2018, 10:00 Uhr bis 02.09.2018, 23:00 Uhr**
5. **Absolutes Halteverbot Drebkauer Hauptstraße ab Einmündung Gartenstraße (L52) bis Einmündung Rathausstr. vom 01.09.2018, 10:00 Uhr bis 02.09.2018, 20:00 Uhr**
6. **Vollsperrung Drebkauer Hauptstraße ab Einmündung Brauhausstraße bis Schloßstraße vom 01.09.2018, 8:00 Uhr bis 02.09.2018, 23:00 Uhr**
7. **Absolutes Halteverbot auf den Parkflächen in der Drebkauer Hauptstraße Nr. 36-52 vom 31.08.2018, 18:00 Uhr**
8. **Absolutes Halteverbot beidseitig Drebkauer Hauptstr. ab Einmündung Gartenstraße bis Schloßstraße vom 01.09.2018, 10:00 Uhr bis 02.09.2018 23:00 Uhr**
9. **Absolutes Halteverbot Schloßstraße beidseitig bis Buswendeschleife Richtung Laubst vom 01.09.2018, 10:00 Uhr bis 02.09.2018, 23:00 Uhr.**

Horke, Bürgermeister

Steinitzer Bergmannstag, der 10.

Das war er wieder, der Steinitzer Bergmannstag 2018, der bei strahlendem Sonnenschein stattfand. Die Stadt Drebkau, Dorfclub, IGBCE und Bergmannsverein setzten sich dafür ein, diese im Revier traditionsreiche Veranstaltung zur gewohnten Zeit, am ersten Sonntag im Juli, durchzuführen. Die Resonanz gab uns recht. Abwechslung boten wie gewohnt die Drebkauer Winzer, der excusio aus Welzow, unsere Amateurfunkler u.a.



In neuer Tradition begann der Tag mit dem Gottesdienst an der Feldsteinkirche. Pfarrer i.R. Hornig fand mit seinen Worten Zugang zu den Gästen. Er sprach von Nöten Gefahr und Hoffnung, die ausgehend von der heiligen Barbara auch heute aktuell sind. Begleitet wurde er vom Drebkauer Posaunenchor. Dieser führte unseren kleinen Bergaufzug im Anschluß bis auf die Festwiese zum Platzkonzert des Orchesters Lausitzer Braunkohle.

Nachdem im letzten Jahr Frau Schutt ihre Fotoausstellung zum Thema Bergbau eröffnete, gab es in diesem Jahr interessante Einblicke in die Geschichte der Dörfer um Drebkau von Melanie Anschütz (geb.Hoppe). Sie signierte ihr zweites Buch mit Dokumenten aus dem Nachlass Ihres Vaters, des bekannten Ortschronisten H.-J.Hoppe. Es ist im Steinitzhof erhältlich.

Der Nachmittag gehörte der Guggenmusik „Tackelos“ aus Kahren. In den Pausen tanzten die Kinder der Linedance AG unserer Grundschule gemeinsam mit den Drebkauer Country- & Linedancern. Alle gemeinsam beschlossen das Bühnenprogramm mit einem nicht geplanten ansehenswerten Auftritt, bevor bis zur Schicht im Schacht die Rockmusik von Kotte und Kotte ertönte.

Aber auch die Freunde des Brikettzielwurfes kamen auf ihre Kosten. In dessen Nachbarschaft beschäftigte Inka Galaktika unsere kleinen Gäste mit Sport und Spiel. Sportliches bot auch die diesjährige Trialshow.

Alles in Allem eine gelungene Veranstaltung nicht nur für Bergleute, so auch die Meinung des Gastwirts vom Rasthof Domsdorf, der in bewährter Weise versorgte.

Im Ausblick auf den Herbst wird am 15. September das „Landestreffen der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine Brandenburg-Berlin“ in Verbindung mit dem „Tag des Geotops“ in Steinitz stattfinden. Näheres in Kürze unter www.bergmannsverein-steinitz.de.

Kommen Sie alle gut über den Sommer, Glück auf IGBCE OG Drebkau und Bergmannsverein Steinitz



LKW-MAUT AUF ALLEN BUNDESSTRASSEN seit 1. Juli 2018

Kontrollsäulen sind keine „Geschwindigkeitsblitzer“

Bei den Kontrollsäulen für die Lkw-Maut handelt es sich um bundesweit 621 stationäre Einrichtungen, die ausschließlich Kontroll- und keine Mauterhebungsfunktionen haben. Die Kontrollsäulen dienen nicht der Geschwindigkeitsüberwachung. Verkehrsteilnehmer können die Kontrollsäulen von „Blitzersäulen“ für die Geschwindigkeitsüberwachung dadurch unterscheiden, dass sie nicht nur blau lackiert, sondern auch fast vier Meter hoch sind.

Die Kontrollsäulen ergänzen die mobilen Kontrollen des Bundesamtes für Güterverkehr. Die Säulen überprüfen, ob Kraftfahrzeuge und Fahrzeugkombinationen ab 7,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht die Maut korrekt bezahlen.

Sie kontrollieren während der Vorbeifahrt eines Fahrzeugs, ob dieses mautpflichtig ist und ob die Maut korrekt entrichtet wurde. Ist letzteres der Fall, werden die Kontrolldaten in Bruchteilen von Sekunden gelöscht. Nur im Verdachtsfall wer-

den die Daten an die Kontrollzentrale zur weiteren Prüfung übermittelt. Für die Kontrolle von Fahrzeugen durch die Kontrollsäule hat der Gesetzgeber mit dem Bundesfernstraßenmautgesetz (BFStrMG) die gleichen strengen Vorgaben erlassen wie für die Kontrollbrücken auf den Autobahnen. Kontrollbrücken wie auf den Autobahnen werden an Bundesstraßen nicht errichtet. Technisch sind die Kontrollsäulen mit ähnlichen Funktionen ausgestattet wie die Kontrollbrücken. Mit ihnen werden die Mautkontrollen im fließenden Verkehr durchgeführt, ohne dass Lastwagen angehalten werden müssen. Schlank und blau lackiert fügen sie sich in das Landschaftsbild der Bundesstraßen ein. Bauliche Eingriffe in die Natur beschränken sich so auf ein Minimum. Mautpflicht besteht in Deutschland auf Autobahnen und ausgewählten Bundesstraßen für Fahrzeuge und Fahrzeugkombinationen ab 7,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht.

Weitere Informationen unter www.toll-collect.de

90 Jahre Feuerwehr Greifenhain - das muss gefeiert werden!

Deshalb trafen sich schon früh am morgen des 30.06.2018 49 Kameraden unserer Ortswehr für die letzten Vorbereitungen zu diesem Jubiläum. Ab 10 Uhr empfingen wir auf dem Sportplatz die Ortswehren der Stadt Drebkau, unsere befreundeten Wehren aus Ressen, Lobochoh und Greifenhain in Sachsen. Besonders gefreut haben wir uns über die Delegation aus dem Ortsteil Nietkow unserer Partnergemeinde Czerwiensk. Sie waren mit 5 FFW-Kameraden, der Ortsvorsteherin und Jugendlichen unsere Ehrengäste.

Nach der Begrüßung durch unseren Ortswehrführer Christian Raschick folgten weitere Grußworte vom stellv. Stadtwehrführer Olaf Ernst, dem Bürgermeister Herrn Horke und dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Robert Buder.

Ein Jubiläum ist natürlich auch ein Anlass um Kameraden auszuzeichnen und zu ehren. So wurden 5 Kameraden aufgrund ihrer absolvierten Ausbildungen befördert: Jessica Schöps, Chris Nahoba, Max Kasper, Benjamin Lehnigk, Antje Raschick.

Kameradin Antje Raschick erhielt weiterhin das Leistungsabzeichen „FwDV 3“ des Landesfeuerwehrverbandes in der Stufe Bronze. Eine ganz besondere Auszeichnung erhielt unser Ortswehrführer Christian Raschick. Für seine Verdienste in der Jugendfeuerwehrarbeit erhielt er die Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr in Gold. Dies ist die höchste Auszeichnung die im Rahmen der Jugendfeuerwehrarbeit verliehen werden kann. Herzlichen Glückwunsch!

Die Kameraden und Kameradinnen überraschten Christian Raschick, Frank Pohle und Antje Raschick mit liebevollen Präsenten als Dankeschön für Ihre Arbeit in der Ortswehr – vielen Dank dafür!

Im Anschluss an die Auszeichnungen überbrachte unser Pfarrer Herr Schütt den Segen von ganz oben für alle Feuerwehrkameraden. Mit vielen bunten Luftballons wurde dann das Fest offiziell eröffnet.

Beim anschließenden Spaßwettkampf bewiesen alle Mannschaften viel Kraft und Teamgeist. Nach einem Stechen entschieden die Ressenener Kameraden den Wettkampf für sich, gefolgt von Casel und Nietkow.

Die Nietkower Jugendlichen bereicherten dann sogar ganz spontan unser Nachmittagsprogramm mit toller Musik und Gesang. Dies kam bei den vielen Besuchern ebenso gut an wie die Blasmusik der „Lausitzer Blasmusikanten Welzow“ und der Sketch unserer Jugendfeuerwehr, bei dem sie - nicht ganz ernst gemeint - zeigten was sie bisher gelernt haben. Aber auch danach kam keine Lageweile auf. Die Besucher wurden von den Linedance-Kindern aus Drebkau und der Funkengarde des NCC gut unterhalten. Die Verkehrswacht Cottbus demonstrierte mit ihrem Rettungssimulator wie es ist, wenn man sich mit dem PKW überschlägt und wie man sich selbst daraus befreien kann. Auch der Fahrradsimulator und die

Rauschbrille wurden ausgiebig getestet. Für die jüngeren Besucher gab es beim Gesichter schminken, an der Kletterstange, beim Armbrust schießen und auf der Hüpfburg jede Menge Spaß. Bei all den Attraktionen verging die Zeit wie im Flug. Und schon begannen die Vorbereitungen für die 2 Highlights des Abends. Ein großer Vorhang machte die Besucher neugierig. Was oder wer kommt jetzt? Dann ertönte aus den Lautsprechern eine tiefe, rauhe Stimme. Der Vorhang fiel und da waren sie: SANTIANO! Natürlich nicht aus dem hohen Norden, dafür aber genauso tolle Double aus Guben. Die Stimmung im Zelt war super! Alle feierten und sangen wie verrückt. Diese tolle Stimmung nutzten unsere Kameraden und zeigten anschließend das auch die Greifenhainer Feuerwehrmänner und Frauen tanzen können! Das Publikum war begeistert. Nach diesen tollen Einlagen konnte der Abend bei Kalles Discomusik weitergehen. Bis tief in die Nacht wurde getanzt und gesungen.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen fleißigen Helfern vor und hinter den Kulissen für die tolle Unterstützung – ohne euch wäre dieses Fest nicht möglich gewesen. Weiterhin bedanken wir uns bei unseren Sponsoren für die Geld- und Sachspenden:

LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG/Sparkasse Spree-Neiße/Spreegas GmbH/Autoservice Noack/Agrargenossenschaft Drebkau eG/Stylebar Salon Kanter/Jagdhaus Kolkwitz Thomas Buchholz/Firma Frank Pohle/Schloss Greifenhain/Dräumat Agrotec Agrartechnik GmbH/Kathrin Koalick/Paul Köhne/Allianz Hauptvertretung Gabriele Schmidt/Agro-Dienst Transport- und Handels GmbH/Torsten Richter/Blütenzauber Anett Gurb/ERGO Versicherung Sven Baer/VR Bank Lausitz e.G./Jägerschaft Greifenhain/Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e. V.

Eure Ortswehr Greifenhain



Kinder-, Schul- und Jugendnachrichten

Schiebell-Grundschule Drebkau

Unser Schiebellfest

Am 22. Juni 2018 feierten wir in diesem Schuljahr beide Schulstandorte das traditionelle Schiebellfest. Wie gewohnt fand die Schiebelllehrung auf dem Drebkauer Friedhof statt. Vor der Schiebellhalle versammelten sich die Schüler der Klassen 4 bis 6 mit ihren Lehrern. Aber auch zahlreiche Gäste und interessierte Eltern waren gekommen. In der Halle legten zu Ehren Schiebells Theresa Ruppenstein und Sebastian Brandt ein Blumengebilde nieder. Die diesjährigen zwei besten Schüler der 6. Klasse Edda Pohle und Lukas Nowka wurden im Anschluss daran als Schiebellschüler ausgezeichnet. Sie erhielten traditionell eine Ehrenurkunde, die Schiebellmedaille, eine Brezel und statt der Kanne Milch Blumen und Sachgeschenke. Das Dankeschön geht auch in diesem Jahr an die Musikschule Fröhlich unter der Leitung von Frau Reichenbach für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung

Zur gleichen Zeit fand in der Turnhalle für die Mädchen und Jungen der Klassen 1 bis 3 ein lustiges Programm mit Mister Kerosin statt. Die Kinder hatten sehr viel Spaß dabei und waren begeistert.

Gegen 10.00 Uhr wurde der 2. Teil des Festes auf dem Schulhof eröffnet. Nach der Auswertung des Sportfestes zeigten die Kinder der Leuthener Tanzgruppe unter der Leitung von Frau Berger ihr Können.

Danach konnten sich alle an verschiedenen Workshops ausprobieren. Die Angebote erstreckten sich von der Farbschleuder (Eigenbau von Herrn Ulbrich), kreativen Bastelarbeiten, Basteln mit Perlen, - Alte Spiele - neu entdeckt, Torwandschießen, Tischtennis Fahrradparcours.

Außerdem gab es auch noch das Kinderschminken, einen Büchertauschbörse, Pflastermalen, Seifenblasen, Brettspiele und Rollerwettfahren für unsere Jüngsten. Die Auswahl wurde durch das PiPaPo-Team sowie das Spielmobil und die Hüpfburg der Feuerwehr vergrößert. Für alle Kinder gab es an diesem Tag das Mittagessen und die Getränke kostenlos.

Auch in diesem Jahr besuchten unsere zukünftigen Lernanfänger, die liebevoll von älteren Schülern betreut wurden. Andere Schüler der 6. Klasse halfen fleißig an den Stationen sowie beim Auf- und Abbau mit.

Dafür ein herzliches Dankeschön.

Ebenso möchten wir uns bei allen weiteren fleißigen Helfern, besonders beim Verkehrsverein aus Welzow, der Freiwilligen Feuerwehr Drebkau und bei Herrn Bartusch bedanken.

Natürlich wollen wir uns genau so herzlich bei allen Sponsoren bedanken, ohne deren finanzielle Unterstützung unser Schiebellfest nicht so toll gewesen wäre.

Richter, Rektorin



Abenteuer - Abschlussfahrt der zukünftigen Schulanfänger der Kita Märchenland

Ein unvergesslicher Tag voller Eindrücke begann für unsere zukünftigen Schulanfänger am Morgen des 22. Juni's. Mit dem Bus ging es nach Lübben zur Schlossinsel. Sofort wurde der Wasserspielplatz von den Kindern gestürmt! Dort gab es viel Platz zum sich ausprobieren Rund um das Element Wasser. Neben Klettern und Toben konnten auch Schiffe versenkt, am Minikanalbau mit seinen Schleusen und Wasserrädern gespielt und das Floßfahren ausprobiert werden.

Bei der zweistündigen Kahnfahrt inmitten der einmaligen Spreewald Idylle konnten sich alle ein wenig zurücklehnen, anregende Gespräche führen oder einfach die Seele baumeln lassen.

Es war ein erlebnisreicher Tag, der aber noch lange nicht zu Ende war.

Wieder in der Kita angekommen, wurden die Kinder von einem liebevoll hergerichteten Büfett mit anschließendem Grillabend überrascht, welchen hilfsbereite Eltern organisiert hatten.

Gestärkt von den Köstlichkeiten wurde es noch gespenstisch: die heiß ersehnte Nachtwanderung durch Keller und Dorf stand bevor und ließ so manch einen bei der Geisterjagd erschauern!

Spätestens danach konnten auch die eingefleischten Nachteulen kein Auge mehr offen halten! Gar nicht schlimm, denn: die Kinder dürfen das erste Mal in der Kita übernachten! War das toll! Auch wenn die Nacht für einige recht kurz war, denn schon mit dem ersten Hahnenschrei konnte es den ein oder anderen nicht mehr auf der Matte halten. Es wurde gespielt und gelacht, bis Eltern und Geschwister zum Frühstück riefen, welches auch keine Wünsche offen oder Mägen leer gelassen hatte!

Im Namen der Froschgruppe und des Erzieherteams danken wir den lieben Eltern für die gute Zusammenarbeit und die schöne Zeit.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Leuthen-Schorbus/ Pfarramt in Schorbus

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567

Pfarramt geöffnet: Jeden Donnerstag 17.00-19.00 Uhr

(Wegen Urlaub ist das Pfarramt in der Zeit vom 27. Juli bis 15. August nicht besetzt!)



Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399
e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband NL

Bank: Evangelische Bank

BIC: GENODEF1EK1 / **IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50

Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

Sonntag, 29.07.2018

09.00 Uhr: Schorbus / Pfr. R. Marnitz

Sonntag, 05.08.2018

09.00 Uhr Martinskirche Madlow / B. Puhlmann

Sonntag, 12.08.2018

10.30 Uhr: Martinskirche Madlow / U. Müller

Sonntag, 19.08.2018:

10.30 Uhr: Schorbus / A. Baumgart

Sonntag, 26.08.2018

10.30 Uhr: Laubst / R. Marnitz + Superintendentin U. Menzel
Einweihungsgottesdienst der Laubster Kirche als Begegnungszentrum Kirche plus

2. Christenlehreklasse 1 – 6: unsere Katechetin Sabine Gosdschan wird im kommenden Schuljahr keine Christenlehre mehr anbieten.

Wir laden Eltern und Kinder der Christenlehreklasse sowie an der Arbeit mit Kindern Interessierte herzlich am **Mittwoch, den 22. August um 16.30 Uhr** zu einem **Elternabend** ein. Ort: Pfarrhaus Leuthen, Hauptstraße 45, 03116 Drebkau /OT Leuthen.

3. Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse):

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht (Jahrgang 2018 – 2020) ab sofort im Pfarramt Madlow oder direkt bei Pfarrer Marnitz möglich.

Der **Elternabend** für die **neue 7. Klasse findet am Dienstag, den 21. August, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Madlow** statt.

Ab 28. August dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr im Wechsel 7. und 8. Klasse, im August und September im Gemeindehaus Madlow.

4. Junge Gemeinde Madlow immer donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr, Gemeindehaus Madlow – nicht in den Sommerferien –

5. Chorproben des gem. Chores unter der Leitung von Jana Lippert: – Sommerpause bis Mitte August –

Ab 13. August jeden Montag, 19.30 Uhr, wechselnder Ort, i.d.R. Gemeindehaus Madlow und am letzten Montag im Monat in Schorbus (27.08.2018). Es ist eine gute Gelegenheit, nach der Sommerpause mit dem Singen anzufangen. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

6. Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert: wöchentlich donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeineraum des Pfarrhauses in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

7. Kirche Laubst:

Einweihungsgottesdienst der Laubster Kirche als Begegnungszentrum Kirche plus, Sonntag, 26. August, 10.30 Uhr, Liturg: R. Marnitz, Predigt: Superintendentin U. Menzel, im Anschluss Zeit zu Gesprächen bei Kaffee und Kuchen. (Wer einen Kuchen mitbringen kann, darf dies gern tun.)

8. Gemeindegemeinderat: GKR Sitzung, Montag, 17. September, um 19.30 Uhr in Laubst

9. Frauenkreis Leuthen im August ist Sommerpause.

Nächstes Treffen ist am Mittwoch, 19. September um 14.30 Uhr, zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeineraum des Pfarrhauses in Leuthen.

10. Frauenhilfe Schorbus im August ist Sommerpause.

Nächstes Treffen ist am Mittwoch, 26. September um 15.00 Uhr, zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeineraum des Pfarrhauses in Schorbus.

11. Kirche Illmersdorf! Besichtigungen der Mumiengruft sind durch rechtzeitige Voranmeldungen im Pfarramt Madlow möglich!

12. Gottesdienst zum Brunnenfest in Drebkau

Sonntag, den 2. September um 10.00 Uhr. Wer einen Ausflug machen und Kirche unterwegs erleben möchte, ist herzlich auf den Drebkauer Markt zum Gottesdienst und anschließendem Fröhschoppen eingeladen.

Ich freue mich auf persönliche Begegnungen mit Ihnen bei unseren Gottesdiensten oder anderen gemeindlichen Veranstaltungen.

Mit dem Spruch aus Psalm 23:

„Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“

wünschen wir Ihnen eine gesegnete Ferien- und Urlaubszeit.

**Es grüßt Sie, auch im Namen von Frau Zernick,
Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz**

**Evangelische Kirchengemeinde
Drebkau-Steinitz-Kausche**

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709



Öffnungszeiten unseres Büros:
Mo. und Di. 8.30 – 12.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch für August:

„Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.“
1Joh 4,16

Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat August ein:

Sonntag, 05. August		bitte gesonderten Aushang beachten
Sonntag, 12. August	10.30 Uhr	Gottesdienst in der Hoffnungskirche; Pfr. Wolfgang Selchow
Sonntag, 19. August	10.30 Uhr	Gottesdienst in der Stadtkirche; Pfr. Wolfgang Selchow
Sonntag, 26. August	10.30 Uhr	Gottesdienst in der Hoffnungskirche; Pfr. Wolfgang Selchow

Vorschau:

Festgottesdienst zum Brunnenfest - 02. September 2018 um 10.00 Uhr auf dem Marktplatz

Jubelkonfirmation 2018 - 14. Oktober 2018 um 14.00 Uhr in der Stadtkirche

Treffpunkte:

Die **Drebkauer Sängergemeinschaft** trifft sich nach der Sommerpause wieder montags um 18.45 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Der **Posaunenchor** trifft sich freitags um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Die Termine für die Frauenkreise unserer Kirchengemeinde sowie für die Konfirmanden entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Information für alle Eltern und Kinder

Liebe Eltern, liebe Kinder,

auch im neuen Schuljahr wird für Kinder der 1.-3. Klasse in der Grundschule Drebkau die AG **„Evangelischer Kindertreff“** angeboten - **mittwochs von 13.30 - 14.25 Uhr**.

Der Ev. Kindertreff ist offen für alle Kinder. Dabei lernen wir spannende biblische Geschichten kennen, wir singen, spielen, machen kreative Sachen und reden über das, was die Kinder in ihrem Alltag beschäftigt.

Außerdem feiern wir ab und zu ein Fest und lernen die Bedeutung der christlichen Feiertage kennen. Die Anmeldung läuft über die Schule.

Die **Kinder der 4.- 6. Klasse** treffen sich weiterhin mittwochs im Gemeindezentrum Kausche.

Der Start für alle Kinder nach der Sommerpause ist am Mittwoch, 29. August um 15.30 Uhr in Kausche.

Zur **Bibellesenacht vom 8.-9. September** in Klein Döbbern können sich die Kinder ab der 4. Klasse bis zum 24.8. bei mir anmelden.

Einen guten Start ins neue Schuljahr, besonders für alle Schulanfänger wünscht Irina Luskow Tel. 035808-40700

Wir grüßen Sie mit einem Segenswunsch

Gott gebe dir wache Augen für seine Segensspuren, die er in deinen Alltag streut: einen Freund, der dir zuhört, einen Blick der Mut macht, eine Blüte, die sich öffnet, eine Lerche, die singt. Gott ist um dich; in kleinen Dingen versteckt er sich und zwinkert dir fröhlich zu.

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindekirchenrat und Frau Theuß

**Evangelische Kirchengemeinde
Greifenhain**



Jahreslosung 2018:

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers Umsonst.
Offenbarung 21,6

Gottesdienst in Greifenhain

Am Sonntag, dem 26.08.2018 ist um 14.00 Uhr der Gospelchor der Kirchengemeinde Leuthen/Schorbus zu Gast und gleichzeitig werden die Werke der Kunstrüste 2018 vorgestellt. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein gemeinsames Kaffeetrinken. Über recht viele Konzertbesucher würden wir uns sehr freuen - Sie sind recht herzlich eingeladen!

Vorschau

Am 7. Oktober wollen wir Erntedank und Goldene Konfirmation

der Konfirmanden des Jahrgang 1968 feiern. Über recht viele Zusagen hierfür würden wir uns sehr freuen.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie bereits jetzt schon recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Wer Grabstellen auf dem Friedhof in Greifenhain hat, den möchten wir hiermit bitten, die Standsicherheit der Grabsteine zu überprüfen. Diese müssen lt. Gesetzlicher Vorschriften einen Zug/Druck von 50 kg aushalten um sicher zu stehen.

Pfarrer Schütt ist vom 22.07.2018 bis 15.08.2018 im Urlaub. Vertretung für Amtshandlungen in diesem Zeitpunkt übernimmt Herr Pfarrer Dieter Schütt i.R.
Telefon: 0355/86225613

Ach wär ein jeder Puls ein Dank und jeder Odem ein Gesang
EG 330,2
Johann Mentzer 1704

Überschwängliche Begeisterung prägt das Lied „O dass ich

tausend Zungen hätte“. Der Oberlausitzer Pfarrer Johann Mentzer überschlägt sich geradezu in seiner Freude über Gott. Mit tausend Zungen und tausend Mündern möchte er Gott loben. Jeder Pulsschlag soll Gott danken, jeder Atemzug zu einem Gesang werden. Die ganze Schöpfung soll sich an diesem Gotteslob beteiligen. Denn der Dichter hat durch Gott Bewahrung in großer Gefahr erlebt. Deshalb weiß er, dass Gott ihn auch weiterhin auf seinen Wegen beschützen wird. Auch Gottes guten Segen hat er erfahren. Deshalb kann er nicht

davon schweigen, was Gott getan hat. Deshalb wird er nicht müde, Gott zu danken. Das könnte auch für uns in diesen Sommertagen eine Aufgabe sein: mit jedem Pulsschlag Gott danken und mit jedem Atemzug ein Loblied singen.

**Wir wünschen Ihnen Gottes Segen
Ihr Pfarrer Schütt (Tel.: 035751/286180)
und Ihr Gemeindegemeinderat Greifenhain**

Vereine, Verbände & Sonstiges

Ortsteil Drebkau

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehständler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

jeden Mittwoch	13.00 Uhr	Spielnachmittag
jeden Dienstag (Kreativ- ab 28.08.)	14.00 Uhr	Kreativ- und Handarbeit
Mittwoch, 01., 15. und 29.08.	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
donnerstags	09.30 Uhr	Sport in Drebkau
Donnerstag, 16.08.	14.00 Uhr	Sport in Leuthen



Reiseangebot

Sächsische Köstlichkeiten – 10.09.2018

Große Stadtrundfahrt in Dresden/Zwischenstopp in „Pfund“ Molkerei: Staunen Sie über einen historischen Milchladen, wie im Bilderbuch; Käseköstlichkeiten und diverse Geschenkideen werden Sie begeistern./Zwei-Gang-Mittagsmenü im Dresdener Oberland/Besichtigung, Führung, kleine Verkostung und ein kleines Souvenir im Traditionsbetrieb „Nudossi“

Einladung zum SOMMERFEST am 21.08.2018

Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Drebkau, liebe Sponsoren, ehrenamtliche Helfer, Interessierte und Unterstützer der DRK-Begegnungsstätte, Am Markt 10 in Drebkau, bei Kaffee & Kuchen, Grillwurst & Bowle lade ich Sie herzlich in der Zeit von 14:30 – 19:00 Uhr zum **Sommerfest in unsere Begegnungsstätte** ein. Ich freue mich auf eine schöne, angenehme Zeit mit Ihnen.

Ihre **Doris Andrecki**, Leiterin der DRK-Begegnungsstätte Drebkau

Keine Scheu vor dem Computer!

In der Begegnungsstätte des DRK Drebkau finden Computerkurse für Anfänger statt. Dieses Angebot gilt nicht nur für unsere Seniorinnen und Senioren, sondern auch für Vorruehständler und Arbeitssuchende. Anmeldungen in der DRK-Begegnungsstätte möglich.

Nutzen Sie auch das Angebot zur Erstellung von Bewerbungsunterlagen! Wir freuen uns über neue Interessenten.

Anmeldung und Information ab sofort in der DRK-Begegnungsstätte möglich.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehständler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie auch das Angebot für preiswertes Essen incl. Anlieferung, der Nachbarschaftshilfe (Einkaufen, kleine Haushaltshilfen, Hilfestellungen beim Ausfüllen von Formularen etc.).

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK

MUSEUM - MUZEJ

Sorbische Webstube Drebkau - Serbska tkajarska špa Drjowk

Sonderausstellung

„Drebkau und Umgebung auf alten Ansichtskarten“
aus der Sammlung von Rüdiger Krause

Öffnungszeiten:

05. August - 04. November 2018
Donnerstag, Freitag und jeden ersten Sonntag
im Monat 13 - 17 Uhr
oder nach Vereinbarung unter Tel.: 035602 22159

Sie können uns finden,
am Markt 10, unter den Linden.



Buntes Treiben beim Drebkauer Sport- & Kinderfest



Ein ereignisreiches Wochenende liegt hinter unserem SVE. Das Sport- & Kinderfest vom 15. bis 17.06.2018 stand an. Den Startschuss gab die Ü35 am Freitagabend um 18.30 Uhr mit dem Punktspiel gegen die SpG Waikiki / SV Dissenchen 04. In einem relativ ausgeglichenen Spiel mit leichten Chancenvorteilen für die Gäste sah es lange Zeit nach einem 0:0 aus. Doch in der letzten Spielminute nutzten unsere Grün-Weißen einen missglückten Klärungsversuch eines Gäste-spielers, um quasi mit dem Schlusspfiff den viel umjubelten 1:0-Siegtreffer durch Thomas Lindner feiern zu können. Die anschließende Aftershowparty konnte starten. DJ Jannis legte bis Mitternacht auf, sodass sich Jung und Alt für das lange Sportwochenende im Drebkauer „Stadion am Volkshaus“ ordentlich warm tanzen konnte.

Den Anfang am Samstag machten um 9 Uhr unsere jüngsten Kicker mit dem Bambini-Turnier, an welchen insgesamt sechs Mannschaften teilnahmen. Die erste Mannschaft unserer JSG um Torjäger Toni Mattke belegte nach einem spannenden Zweikampf mit Eiche Branitz um den Turniersieg am Ende den zweiten Platz. An dieser Stelle gilt unser Glückwunsch noch einmal den fairen und verdienten Turniersiegern vom SV Eiche Branitz. Die JSG II um Kapitän Lukas Ziller konnte sich am Ende über den vierten Platz freuen. Es war ein Turnier, bei dem die Freude am Fußball für die spielenden Jungen und Mädchen im Vordergrund stand, was auch an der tollen Stimmung der zahlreich mitgereisten Eltern lag. Parallel zum Bambini-Turnier startete um 10 Uhr das Freundschaftsspiel der F-Junioren gegen die SG Sachsendorf 04. In einem torreichen Spiel behielten die Jungs um das Trainergespann C. Heidrich und A. Branig mit 7:5 die Oberhand. Die Tore für die JSG erzielten Jannik Portmann (4x), Leon Kaschke (1x), Cornell Berger (1x) und ein Sachsendorfer per Eigentor.

Um 12.30 Uhr standen sich die 2. Männermannschaft des SVE und die SG Sachsendorf im letzten Punktspiel der 1. Kreisklasse Süd aufeinander. Gleichzeitig war es auch das vorerst letzte Spiel einer Drebkauer Zweitvertretung. Aufgrund personeller Engpässe entschied man sich gezwungenermaßen gegen eine Meldung zur kommenden Saison im offiziellen Spielbetrieb. Leider ging das historische Spiel aus Drebkauer Sicht mit 0:2 verloren.

Inzwischen war auf dem Kleinfeld das Kinderfest mit dem dazugehörigen Kinderschminken im vollen Gange. Hier konnten sich die Jüngsten auf zwei großen Hüpfburgen richtig austoben. Eltern, Großeltern und andere Begleiter genossen in der Zeit frischen Kaffee und leckeren, selbstgemachten Kuchen. Der Obstbasar trug zudem zur gesunden Ernährung bei.

Zeitgleich konnten sich die Erwachsenen beim modernen „4-Kampf“, bestehend aus den Disziplinen Billard, Dart, Schießen und Kegeln, messen und tolle Preise abstauben.

Auf dem Fußballplatz ging es nun Schlag auf Schlag. Um 15.00 Uhr erfolgte der Anstoß zum letzten Saisonspiel in der Landesklasse Süd zwischen unserer Einheit und dem SSV Alemannia Altdöbern vor einer stattlichen Kulisse von 149 Zuschauern. Der SVE ging nach einem schönen Spielzug durch Torjäger Manuel Rehn in der 5. Spielminute früh in Führung und verpasste es anschließend nachzulegen. Die Alemannia kam nach einer halben Stunde durch Florian Franke, der einenstellungsfehler in der Einheit-Defensive nutzte, zum Ausgleich. Im zweiten Durchgang drehten die Lila-Weißen dann sogar das Spiel. Sebastian Läser war nach einem Eckball per Kopf zur Stelle. Anschließend produzierten beide Mannschaften kaum noch nennenswerte Aktionen, was vermutlich auch den schwül-warmen Temperaturen an diesem Tage und der langen, kräftezehrenden Saison geschuldet war. Somit verlor Grün-Weiß das vorerst letzte Spiel auf Landesebene etwas unglücklich mit 1:2. Das letzte Spiel am ereignisreichen Samstag bestritten um 17 Uhr die Frauenmannschaften des FC Energie Cottbus und des SV Leuthen/Klein Oßnig. Am letzten Spieltag galt es für den FCE die Meisterschaft in der Kreisliga Niederlausitz in trockene Tücher zu bringen.

Dafür brauchten die Rot-Weißen noch einen Punkt. Die Leuthener Mädels gingen als Tabellenvierter in die Partie und hätten mit einem Sieg und der nötigen Schützenhilfe auf den anderen Plätzen noch Dritter oder Zweiter werden können. Allerdings ging Energie bereits in der 13. Spielminute durch

Deborah Choschzick in Führung. Die Antwort des SVL ließ jedoch nicht lange auf sich warten. Nur 12 Minuten später erzielte Leuthens Totorjägerin Cindy Arnold mit ihrem 28. Saisontreffer den Ausgleich.

Unbeeindruckt davon gingen die Rot-Weißen kurz vor dem Pausenpfiff erneut durch Choschzick in Führung. Das 3:1 und damit auch den Endstand erzielte Luise Wittig in der 55. Spielminute. Somit sicherten sich die Frauen des FCE die Meisterschaft, wofür wir sie an dieser Stelle noch einmal herzlich beglückwünschen möchten. Leider war die Freude auf Cottbuser Seite nach Spielende etwas betrübt. Wenige Minuten vor dem Schlusspfiff landete eine Spielerin so unglücklich auf dem Boden, dass sie lange Zeit ärztlich behandelt werden musste, ehe sie ins Krankenhaus geschafft werden konnte. Dort gab man allerdings schnell Entwarnung. Wir wünschen weiterhin gute Besserung! Unsere Glückwünsche richten wir ebenso an die Mädels des SV Leuthen/Klein Oßnig, die in der Endabrechnung einen tollen 4. Platz belegen, verbunden mit einem riesigen Dankeschön, dass sie ihr letztes „Heimspiel“ der Saison in Drebkau ausgetragen haben. Ab 20 Uhr konnte mit „Dance Party D“ und bester Livemusik von „Axxl und Haasi“ kräftig das Tanzbein geschwungen werden, sodass dieser ereignisreiche Tag feierlich ausgeklungen wurde.

Das Turnier der D-Junioren eröffnete um 10 Uhr den Sportfest-Sonntag. In einem spannenden Finale konnte sich die Heimmannschaft der JSG gegen die SG Sachsendorf 04 im 9-Meter-Schießen durchsetzen. Held des Tages war dabei Aurelio Bewersdorff. Dieser sprang für den verletzten Stamm-torhüter Lukas Grothe ein, hielt anschließend zwei 9-Meter und verwandelte den entscheidenden sicher und abgeklärt wie ein abgezockter Profi.

Ab 12.30 Uhr startete dann das Kleinfeldturnier der Freizeitmansschaften und Sponsoren mit fünf angetreten Teams. Hierbei spielten nicht nur Einheit-Routinier Ronny Herenz gemeinsam mit seinem Sohn Marco in einem Team, sondern auch politische Konkurrenten wie Paul Köhne und Dietmar Serb.

Ergänzt wurde das Teilnehmerfeld durch die Mannschaften der Abteilung Billard, dem „1. FC Hau daneben“ und einem gemischten Team aus Junioren- und Männermannschaftstrainern des SV Einheit Drebkau bzw. der JSG.

Am Ende konnten sich die Mannschaft „Trainer & Friends“ um Manuel Rehn ohne einen einzigen Punktverlust und ohne Gegentor im gesamten Turnier als verdienter Sieger durchsetzen. Damit war das Sport- und Kinderfest des SV Einheit Drebkau e.V. fast Geschichte. Der letzte Programmpunkt war die Live-Übertragung des Vorrundenspiels Deutschland gegen Mexiko auf Großleinwand. So konnte bei einem gemütlichen Beieinander mit der deutschen Nationalelf mitgezittert und mitgefiebert werden. Ein schöner Abschluss, auch wenn das Ergebnis nicht ganz stimmte.

Unser Dank gilt den Sponsoren, die dieses tolle und abwechslungsreiche Wochenende auf dem Drebkauer Sportplatz ermöglichten. Hierzu zählen der Ortsbeirat Drebkau, die Initiative Drebkau, Matuschka Bau GmbH, Koalick.de - REA GmbH / KAT GmbH / Koalick GmbH, Kolt GmbH, Sascha Grote „Art of Wood“, Layer Verkehrstechnik, IKN Elektroservice Sebastian Noel, Dirk Kubale, Ottmar Wussogk „Allianz Versicherung“, Agrargenossenschaft Drebkau, Deutsche Bank AG, „Druck & Mehr C. Greschow“ und die Sparkasse Spree-Neiße. Ebenso bedanken wir uns bei der „Sportlerklause“ um Michael Vogel für die ausgezeichnete Bewirtung sowie allen Helfern, die beim Auf- und Abbau dabei waren. Es war ein tolles Zusammenspiel aller Abteilungen des Vereins, was vor allem an der guten Vorbereitung und Organisation des Vorstandes mit dem Vorsitzenden René Tischer lag.

Unser letzter Dank gilt den zahlreichen Besuchern und unseren treuen Fans, die uns jederzeit tatkräftig zur Seite stehen und auf die wir uns immer verlassen können. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Sport- & Kinderfest im Stadion am Volkshaus.

Der Vorstand des SV Einheit Drebkau e.V.



Hallo an alle Karnevalisten in und um Drauke,

in dieser Ausgabe wollen wir uns dem Rosenmontag widmen.



Der Rosenmontag ist für den Draukschen Karnevalisten immer der Höhepunkt. Früh um 7:30 Uhr ist „Treff an die Ketten“. Der Verein zieht mit Kapelle und Gesang zum Frühstück beim Prinzenpaar. Danach teilen sich die Lager. Ein Schwung geht in und um Drebkau zampern. Die Männer der Baugruppe bereiten den Marktplatz zum Feiern vor. Am Nachmittag startet der große Umzug quer durch Drebkau, an dem Alle teilnehmen können. Im Anschluss steigt die große RoMo-Party auf dem Marktplatz mitten im Herzen unserer kleinen Stadt.



Aber wusstet ihr, dass der Rosenmontagsumzug seit 1981 in Drebkau fester Bestandteil ist? Früher eher klein nahmen der DCC und die ortsansässigen Unternehmen mit Fahrrad oder Bollerwagen am Umzug teil. Der Umzug endete auf dem Parkplatz vor der alten Turnhalle und später auf dem Rathausvorplatz. Stetig wuchs die Teilnehmerzahl und bald wurde auch der Rathausvorplatz zu klein, daher endet der Rosenmontagsumzug heute vor dem Marktplatz. Damals war die Route auch anders. Es ging vorbei am Bahnhof über die Gartenstraße, durch die Innenstadt und zurück zum Kulturhaus bzw. zum Rathaus.

Es ist nicht leicht solch ein Event auf die Beine zu stellen, aber zum Glück haben wir hierfür unseren Rosenmontagsminister, bei dem wir uns bedanken wollen. Aktuell bekleidet dieses Amt Julien Wiesener, der diese Aufgabe von seinem Vater in 2017 übernahm. Ein großes Dankeschön gilt auch unserer Baugruppe und der Prinzengarde, die jedes Jahr fleißig für den Auf- und Abbau zuständig sind, Fahnen hissen und die Bierwagen versorgen. Auch allen anderen Vereinen danken wir, die uns jedes Jahr beim Umzug und bei der Programmgestaltung unterstützen.



Es ist nicht leicht solch ein Event auf die Beine zu stellen, aber zum Glück haben wir hierfür unseren Rosenmontagsminister, bei dem wir uns bedanken wollen. Aktuell bekleidet dieses Amt Julien Wiesener, der diese Aufgabe von seinem Vater in 2017 übernahm. Ein großes Dankeschön gilt auch unserer Baugruppe und der Prinzengarde, die jedes Jahr fleißig für den Auf- und Abbau zuständig sind, Fahnen hissen und die Bierwagen versorgen. Auch allen anderen Vereinen danken wir, die uns jedes Jahr beim Umzug und bei der Programmgestaltung unterstützen.

So und nun kommen wir zur Auswertung unseres Rätsels(Ausgabe HB/ Mai 2018)



So und nun kommen wir zur Auswertung unseres Rätsels(Ausgabe HB/ Mai 2018)

Gewonnen haben:

- | | |
|------------------------------|-------------------------|
| 1. Platz Familie Lutz Helbig | : 2 DCC-Freikarten |
| 2. Platz Familie T. Henning | : ein DCC-Nummernschild |
| 3. Platz Frau Elke Müller | : eine Flasche DCC-Sekt |

Wir danken allen die mitgemacht haben!

Euer DCC





**Albert Schweitzer Familienwerkes Brandenburg e.V.
- Tafel Drebkau -**

Sie erreichen uns: in Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 64
Telefon: 035 602 / 52 97 90

Die Tafel bietet Hilfe und Unterstützung für sozial und wirtschaftlich benachteiligte Menschen in der Region. Sie sammelt überschüssige Lebensmittel bei Bäckereien, Fleischereien, Großhändlern, Discountern, Drogerien, Lebensmittelhersteller und Privatgeschäften und geben diese gegen einen geringen Spendenbeitrag an **Bezieher von Arbeitslosengeld I oder ALG II, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener oder Empfängern von Sozialleistungen** ab.

Öffnungszeiten Lebensmittelausgabe:

Montag	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Dienstag	10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Mittwoch	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittagstisch

Ausgabe eines warmen, schmackhaften und preiswerten Mittagessens

Dienstag und Mittwoch von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Mitarbeiter der Tafel Drebkau freuen sich über Ihren Besuch!



Das AlltagsTrainingsProgramm



**Für alle, die fit und vital bleiben möchten:
Bringen Sie Ihren Alltag in Bewegung!**

Wo?

Bei uns im Verein! Melden Sie sich gerne hierfür an.

Kontakt:

Pure-Viva GSV e.V. / FUNFIT- Drebkau e.V.
Bahnhofstraße 36
03116 Drebkau

Trainieren Sie 12 Wochen gratis!
Informationen unter 035602 222 12

Weitere Informationen zum ATP:

www.aelter-werden-in-balance.de/atp

Entwickelt durch:



Ein Programm der BZgA, mit Unterstützung des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V. (PKV).



Wieder Unternehmerstammtisch in Drebkau!

Am **23.08.2018, um 19.00 Uhr**, Gaststätte "Am Schloß". Eingeladen sind Firmeninhaber, Händler und Gewerbetreibende.

- Der Unternehmerstammtisch soll wieder regelmäßig Themen behandeln wie:
- Neues aus dem Drebkauer Gewerbe,
 - Aktivitäten der Stadtverwaltung für Unternehmen, • Vorträge zu Themen, die Unternehmer interessieren.
- Und Erfahrungs- und Gedankenaustausch zwischen Unternehmern.
Gast des Unternehmerstammtisches wird Herr Paul Köhne sein.

Wolfgang Noack

Ortsteil Casel

Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.

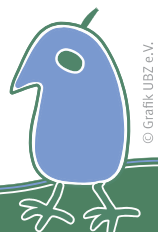


*Acryl-Malerei in verschiedenen Techniken
(Pinsel, Schwamm, Spachtel usw.)*

Sonntag, den 19.08.2018 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Sie erhalten professionelle Anleitung von der Künstlerin Wenke Richter aus Senftenberg.

**Kursgebühr incl. Materialien: 22 €; Anmeldung ist erforderlich!
(035602/52877 o. 22076; info@graebendorfer-see.de)**



© Grafik UBZ e.V.

400 Euro ERLAUFEN! - 1. Sonnenscheinlauf am Gräbendorfer See

Viele lauffreudige, fröhliche und nette Menschen fanden sich am 15.07.2018 zum 1. Sonnenscheinlauf rund um den Gräbendorfer See in Casel ein. Unter dem Motto „Laufschuhe an und Gutes tun“ konnten durch die 138 Teilnehmer eine erhebliche Summe (400 Euro) an das Ronald McDonald Haus Cottbus gespendet werden. Dafür möchten wir uns bei allen kleinen und großen Läufern, Wanderern und Nordic Walkern bedanken. Ihr wart super! Großen Dank möchten wir auch allen Helfern und Sponsoren aussprechen, ganz besonders an Anne und Yvette vom Schloss Greifenhain, Herrn Menzel von Spree Energie, an die Knappschaft Bahn See, an Toralf Konetzke sowie an Daniela Menzel-Neumann und Ralf Neumann. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

Ganz besonders haben wir uns über die vielen kleinen Laufgemeinschaften gefreut. Mit dabei waren die Laubster Lauffreunde, die Cottbuser Laufsocken, Drebkauer Lauffreunde, Sportler der SG Kausche, das Wilde-Möhre-Team, Caseler Frauen-Sportgruppe, Läuferteam UBZ und natürlich das Team Ronald McDonald Haus.

Auf der 10 km-Rund wurden unter anderem auch super sportliche Leistungen erzielt, so konnte 1 Läufer mit 40:56:12 den 1. Platz erzielen. Platz 2 und 3 blieben ebenfalls unter 45 Minuten.

Auf der 5 km-Runde teilten sich den 1. Platz Tim Rietz und Luka Braunholz (Kinder) mit 26:52:18. Olaf Rietz kam 5 Minuten später durchs Ziel.

Die Zusammenarbeit mit dem Team des Ronald McDonald Haus hat großen Spaß gemacht. Wir sind alle happy, dass die Veranstaltung so gut angenommen wurde und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Sport frei!

Mitglieder des Vereins Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e. V.



**Umwelt- und Begegnungszentrum
Gräbendorfer See e.V.**

Töpfer-Kurs

Freies Modellieren mit Ton (Teil 1)
Herstellen von Deko-Stücken u. ä.

Sonntag, den 26.08.2018

Glasieren (Teil 2)

Sonntag, den 09.09.2018

Jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr

Am See 1 · 03116 Casel · Tel. 035602 52877



© Grafik UBZ e.V.

Ein Ort. Ein See. Ein Garten.

www.graebendorfer-see.de

Ortsteil Domsdorf

Dorffest in Steinitz

„530 Jahre Steinitz“

Wann? **22.09.2018 ab 14.30 Uhr**
Wo? **Drei-Seitenhof mit Festwiese**

Dazu laden wir alle Einwohner, Nachbarn, Freunde und interessierten Bürger recht herzlich ein.

Ein Fest nach altem traditionellem Steinitzer Stil!

Nähere Info's im nächsten Drebkauer Heimatblatt.

Der Dorfclub

Domsdorf feierte sein 555 jähriges Bestehen

2018: unser Dorf wird 555 Jahre. Das aus der Interessengemeinschaft „550 Jahre Domsdorf“ hervorgegangene Vorbereitungsteam organisierte auch hier langfristig die Ausgestaltung für das am 23.06.2018 geplante Jubiläumsfest.

Viele freiwillige Helfer trugen dazu bei, dass die Voraussetzungen für unser Fest geklärt und geschaffen wurden.

Endlich war es soweit.

Um 15.00 Uhr begrüßte unser Ortsvorsteher, Herr Kubaczyk, im Namen des Ortsbeirates die Domsdorfer, ehemalige Einwohner und Gäste, welche sich trotz des bescheidenen Wetters aus dem Haus gewagt hatten. Herr Kubaczyk ging kurz auf die Geschichte des Ortes ein und bedankte sich auch im Namen der Dorfgemeinschaft bei den Sponsoren, Agrar-genossenschaft Drebkau, Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, Sparkasse Spree-Neiße (Filiale Drebkau), Lausitz Energie Bergbau AG sowie Pflasterbau Stephan für die freundliche Unterstützung.

Gleichfalls bedankte er sich bei den Jagdpächtern für das Wildbret, den Frauen die den Kuchen gebacken und verkauft haben und allen weiteren Domsdorfern, die bei der Vorbereitung der Veranstaltung auf die unterschiedlichste Weise mitgewirkt haben sowie bei Denen, die immer wieder aktiv bei dörflichen Maßnahmen und der Traditionspflege teilnehmen. Und nicht zu vergessen, das Team vom Rasthof Domsdorf, welche die gastronomische Versorgung während der Veranstaltung sicherten.

Mit einem musikalischen Auftakt eröffneten die Lausitzer Blasmusikanten e.V. die Veranstaltung.

Der Karneval Verein Kausche e.V. begeisterte mit einem sehr unterhaltsamen und amüsanten Programm vor allem unsere älteren Einwohner.

Ab 19 Uhr gab es dann Stimmung, Spaß und gute Laune mit Doris Andreas als „Tina Turner Double“ .

DJ Torsten Schroschk hingegen hatte mit der Fussball WM einen schweren Gegner. Aber diese Hürde meisterte er trotz vieler Abtrünniger souverän, indem er mit abwechslungsreicher Musik den verbleibenden Rest auf die Tanzfläche lockte.

Den feurigen Abschluss der Veranstaltung übernahmen die Feuerkünstler „LuMaKeDi“ mit einer beeindruckenden Fakir- und Feuershow.

Es waren sich wieder alle einig, auch die 555-Jahr-Feier war gelungen.

Rico Wingelsdorf, Interessengemeinschaft Domsdorf



Ortsteil Kausche

Grußbotschaft der SG Kausche e.V. „90 Jahre SG Kausche“

Der Vorstand der SG Kausche möchte sich an dieser Stelle bei allen Mitgliedern, Sponsoren, Freunden und Fans für die langjährige Treue und Verbundenheit zu unserer SG Kausche recht herzlich bedanken. Unser Dankeschön gilt natürlich auch allen ehemaligen Mitgliedern. Ob als passives oder aktives Mitglied, als Funktionär, Übungsleiter oder Schiedsrichter, Kassierer oder Helfer. Ihr alle habt diese positive sportliche Vereinsentwicklung entscheidend mitgestaltet und steht stellvertretend für 90 Jahre kontinuierliche Entwicklung der SG Kausche. Unser Dank gilt weiterhin dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Verwaltung der Stadt Drebkau, allen politischen Mandatsträgern sowie Stadtverordneten der Stadt Drebkau, dem Landes- und Kreissportbund, dem Ortsbeirat Kausche, dem Stiftungsrat Kausche, dem Karnevalsverein und Seniorenverein Kausche, sowie allen benachbarten Vereinen der Stadt Drebkau. Nur durch die gute kooperative

Zusammenarbeit, der Unterstützung durch die genannten Personen, Institutionen und Vereine, konnten wir unser gemeinsames Ziel: „Ein breites sportliches Betätigungsfeld für alle sportbegeisterten Bürger des Ortsteiles Kausche und der Stadt Drebkau anzubieten“ erfüllen. In Gedanken sind wir natürlich auch bei den Mitgliedern, die das 90-jährige Jubiläum nicht mehr miterleben können. Wir werden Euch stets in ehrenden Gedanken und in bleibender Erinnerung behalten. 1928 bis 2018 das sind 90 Jahre sportliche Herausforderungen und Aktivitäten in der Sportgemeinschaft Kausche. Wir sind sicher dass diese Entwicklung weitergeführt werden kann und hoffen auf die Begeisterung der Sportfreunde kommender Generationen.

Mit sportlichen Grüßen, der Vorstand der SG Kausche e.V.



SG Kausche e.V. - Einladung zur Mitgliederversammlung am 07.09.2018

Am Freitag, den 07. September 2018, ab 18:00 Uhr findet in der Sportlergaststätte auf dem Sportplatz in Kausche die jährliche Mitgliederversammlung statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Bekanntmachung der Tagesordnung
2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Berichte der Abteilungen

5. Bericht des Hauptkassierers
6. Bericht der Revisionskommission
7. Aussprache zu den Berichten
8. Schlusswort

Es wird darum gebeten, dass möglichst alle Vereinsmitglieder zur Versammlung erscheinen.

SG Kausche e.V. - Der Vorstand -





**Jubiläums
Sportfest**
90 Jahre SG Kausche
Samstag, den 04.08.2018

Höhepunkt des 90-jährigen Vereinsjubiläum

Freitag, 03. August
18.00 Uhr Festveranstaltung im Festzelt auf dem Sportplatz für alle Mitglieder mit Partner/-in und geladene Gäste (geschlossene Veranstaltung)

Samstag, 04. August
11:30 Uhr Fußballspiel-/turnier Nachwuchs
13:00 Uhr VI. Klaus-Feike-Gedenktourier Fußball Ü35
14:00 Uhr Kaffee & Kuchenbuffet von den Frauen der Gymnastikgruppe
14:00 Uhr buntes Unterhaltungsprogramm im Festzelt
15:00 Uhr Spaßolympiade für Kinder / für Kinder mit Eltern
16:00 Uhr Fußballspiel Männer:

SG Kausche – Auswahl Stadt Drebkau
(SV Einheit Drebkau, SV Leuthen/Kl. Orinig, SG Blau-Weiß Schorbus)

17:00 Uhr Volleyballturnier der Freizeitmannschaften
19:30 Uhr Große Sportfestparty im Festzelt mit DJ Torsten vom KVK

Große Jubiläums-Tombola mit tollen Preisen

ganztäglich im Rahmenprogramm:
Preisschießen der Schützengilde Drebkau 1656 e.V.
Preisbillard und Preisdart im Clubraum der Sportgaststätte.
Ermittlung der Sportfestmeister im Kegeln

Umfangreiche gastronomische Versorgung vom Party Service „Royal“ / Gasthof „Am Schloß“ Drebkau




Mit freundlicher Unterstützung von:
www.druck-und-mehr-greschow.de
DRUCK & MEHR

Ortsteil Jehserig



14. Parkfest in Jehserig

25.08.2018 am Gutshaus in Jehserig ab 14.30 Uhr

Eröffnung und Begrüßung der Gäste
Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr Neißetaler Blasmusikanten
Dazwischen Line Dance mit „Sonntagskinder“

18.00 Uhr Programm des Dorfclub Jehserig e. V. „Wegen Urlaub geschlossen“

Ab 20.00 Uhr Tanz bis in die Morgenstunden mit DJ Danny, Axxl und „Haasi“ und Roland Kaiser Cover-Show

Große Tombola mit tollen Preisen
Unser Hauptpreis: Besuch des Tropical Island

Schießstand der Schützengilde Drebkau 1656 e.V.
Preis Kegeln
Kinderschminken und Tattoos mit Netti's Nail Design
Hüpfburg der UKA

Für kulinarische Köstlichkeiten und reichlich Getränke sorgt der Rasthof Domsdorf.

Wir freuen uns auf viele Besucher.
Ortsbeirat Jehserig und Dorfclub Jehserig e. V.





Liebe Seniorinnen und Senioren

Zu einem **Kaffeenachmittag in der Koselmühle** möchten die Jehseriger Senioren am **Mittwoch, dem 22. August 2018** einladen.

Herr Weller fährt uns mit seinem Bus ab Drebkau Spielplatz um 13.30 Uhr über Merkur und Jehserig. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Einen schönen Nachmittag mit gutem Wetter wünschen die Jehseriger Senioren



Ortsteil Leuthen

Fahrt ins Blaue!

Unsere diesjährige Fahrt ins Blaue für alle Seniorinnen und Senioren findet am 30.08.2018 statt.

Die Busabfahrtszeiten sind:

Haltestelle: Neubauten	7 ⁴⁵ Uhr
Bäcker	7 ⁵⁰ Uhr
Kobus	7 ⁵⁵ Uhr
Schule	8 ⁰⁰ Uhr
Pappelallee	8 ⁰⁵ Uhr

Anmeldungen bitte bis zum 09.08.2018

an Frau Schneider Tel. 035602 / 20092
 Frau Pittermuz Tel. 035602 / 20529
 Frau Hübner Tel. 035602 / 21199



Viel Spaß!
Ihr Org.Team
SPHW

Ortsteil Schorbus

Dorffest in Auras am 04. August 2018

Sicherlich hat der eine oder andere schon überlegt, ob in diesem Jahr wieder in Auras gefeiert wird. Na klar, unser Dorffest findet am **04. August 2018 ab 15:00 Uhr** in der Dorfmitte statt.

Die Planungen sind abgeschlossen und wir freuen uns auf unser gemeinsames Fest. In gewohnter Weise wird wieder für das leibliche Wohl gesorgt und wer noch etwas mitbringen möchte, kann dies gern tun.

Lassen Sie sich überraschen, wie es in diesem Jahr sein wird. Drücken Sie nur alle Daumen, dass wir bei schönstem Wetter zusammensitzen können.

Bis dahin verbleibe ich mit den besten Wünschen

Ihre Petra Speer, Verein FREE e.V.

Gelungene Premiere für den 1. Sonnenscheinlauf um den Gräbendorfer See

Der 1. Sonnenscheinlauf am 15.07.2018 hielt was er versprochen hat. Bei schönstem Sonnenschein starteten 138 Teilnehmer den Spendenlauf am UBZ in Casel, zu Gunsten des Ronald McDonald's Haus Cottbus. Toralf Konetzke gab den Startschuss für 10 km um den Gräbendorfer See und blickte zufrieden den Läufern und Walkern hinterher.



Mit am Start waren auch sechs Mitglieder der SG Blau Weiß Schorbus, die ohne zu zögern ihre Laufschuhe angezogen haben, um die wichtige Arbeit und das soziale Engagement der McDonald's Kinderhilfe zu unterstützen. Das Ronald McDonald Haus in Cottbus bietet Familien, deren Kinder stationär im Carl-Thiem-Klinikum behandelt werden müssen, ein zweites kleines Zuhause auf Zeit. So können die Eltern in dieser schweren Zeit immer in der Nähe ihrer Kinder sein. Ein Lächeln in die Gesichter der Organisatoren und Teilnehmer zauberte nach der Siegerehrung, die Übergabe von 400 Euro, die durch den 1. Sonnenscheinlauf zusammengekommen sind. Es war eine tolle Veranstaltung, wir haben alle die volle Distanz über 10 km um den Gräbendorfer See genossen und natürlich auch die, von den Helfern, liebevoll zubereiteten kulinarischen Köstlichkeiten.

Vielen Dank an das Team vom UBZ für die super Organisation, wir kommen im nächsten Jahr getreu dem Motto „Laufschuhe an und Gutes tun“ wieder.

Steffi

jährliche Schorbuser Radtour ins Blaue

**Am: 25.08.2018
Treff: 13:00 Uhr
Vereinshaus Schorbus**



Eingeladen sind alle Bewohner von Schorbus und seinen Ortsteilen.

Zwischenstation: mit Kaffee und Kuchen an einem lauschigen Plätzchen

Ziel: Abfahrtsort
Strecke: ca. 35km



Schorbuser Chronical X



102 Taler jährlich verdiente Kito Šwjela in Sergen, das war nicht viel. 1861 wurde die Stelle gestrichen und der Hilfslehrer sah sich in Cottbus nach einer »richtigen« Lehrerstelle um. Denn er beabsichtigte, sich zu verheiraten, und dazu musste er schon eine gewisse ökonomische Sicherheit vorweisen können. Seine Auserwählte hieß Johanne Christiane, Lehrerin Lehmanns älteste Tochter in Sergen. Der 25-jährige Kito und die 15-jährige Johanne waren bereits seit geraumer Zeit ein heimliches Liebespaar, wie ein Brief vom 21. Februar 1861 beweist, in dem das Mädchen dem »lieben Christian« zum Geburtstag gratuliert und »dem treuen Heiland« dankt, »daß er uns noch so in der Liebe erhalten hat«. Aber sie musste noch zwei Jahre warten, bis Vater Lehmann sie freigab.

102 Taler jährlich verdiente Kito Šwjela in Sergen, das war nicht viel. 1861 wurde die Stelle gestrichen und der Hilfslehrer sah sich in Cottbus nach einer »richtigen« Lehrerstelle um. Denn er beabsichtigte, sich zu verheiraten, und dazu musste er schon eine gewisse ökonomische Sicherheit vorweisen können. Seine Auserwählte hieß Johanne Christiane, Lehrerin Lehmanns älteste Tochter in Sergen. Der 25-jährige Kito und die 15-jährige Johanne waren bereits seit geraumer Zeit ein heimliches Liebespaar, wie ein Brief vom 21. Februar 1861 beweist, in dem das Mädchen dem »lieben Christian« zum Geburtstag gratuliert und »dem treuen Heiland« dankt, »daß er uns noch so in der Liebe erhalten hat«. Aber sie musste noch zwei Jahre warten, bis Vater Lehmann sie freigab.

Kito Šwjela als Lehrer in Groß Oßnig

Nicht in Cottbus, sondern in Groß Oßnig bekam Kito Šwjela seine erste Lehrerstelle. Dabei spielte der Herr auf Schorbus, Landrat Adolf von Werdeck, eine Rolle, der mit dem zielstrebigem jungen Mann Größeres plante. »Der Herr Landrat sorgte beim Groß-Oßniger Gutsherrn Rodig dafür, daß ich dort Dorfschullehrer sein sollte. Das war nicht nach meinem Willen; warum es Gott so gefügt hatte, wurde bald offenbar«, kommentierte der neue Schulmeister. Was er genau damit meinte, teilte er nicht mit, aber sein Leben nahm von nun an einen gehörigen Aufschwung. Die Protektion des Landrats förderte den engen Kontakt auch zum neuen Oßniger Patron, dem Freiherm von Waldenfels, der einen Klavierlehrer für drei seiner Kinder suchte. Bald ging Kito im Schloss ein und aus, der Gutsherr »mit seiner freundlichen Familie erwies mir viel Gutes«, erinnerte er sich: »Ich war in ihrem Haus wie zu Hause.« Die Fähigkeiten des Groß Oßniger Lehrers müssen sich herumgesprochen haben, denn auch der königlich-preussische Staatsanwalt von Bärensprung im benachbarten Klein Döbbern und der Geheime Regierungsrat von Funcke, Großgrundbesitzer in Frauendorf, engagierten Kito für den Privatunterricht ihrer Kinder. Welch ein gesellschaftlicher Aufstieg, den der Bauernsohn aus Saspow genommen hatte.

Die Wohnung des Lehrers befand sich wie überall im Schulhaus, dazu gehörten zwei Stallgebäude für Kühe und Schweine sowie ca. 1,3 ha Gartenland und Acker. Mit diesem Hausstand als Sicherheit begab sich Kito Anfang 1863 im dunklen, zweireihigen Gehrock, mit weißem Hemd und Krawattenschleife nach Sergen, um mit Vater Lehmann das Werbegespräch zu führen. Dessen materieller Teil über Mitgift und Witwengehalt beanspruchte mangels Masse nur kurze Zeit, aber es galt auch, über den Verlobungstermin und die Ausstattung der Hochzeit zu verhandeln und anschließend die Absprachen bei Bier und Brantwein zu besiegeln. Die Verlobung fand mit kleinem Festmahl bei Lehmanns statt, der Handschlag zwischen den Eltern und den Brautleuten verlieh der Verbindung offiziellen Charakter. An den drei Sonntagen zwischen Verlobung und Heirat verkündete Pastor Albin in der Komptendorfer Kirche das Aufgebot, denn hier fand die Trauung statt. Am 25. Mai 1863 traten Kito und Johanne vor den Altar.

Wie die Lehmanns und Šwjelas ihre Hochzeit in Szene setzten, haben sie nicht überliefert. Mit einer großen Bauernhochzeit konnten sie finanziell nicht mithalten. Diese dauerte tagelang an und erforderte eine große Gästezahl, fässerweise

Bier und Brantwein, Unmengen von Kuchen, mehrere Ochsen, Schweine, massenhaft Geflügel und Fisch. Es handelte sich also um die sogenannte »Kleine Hochzeit«. Der eher praktisch veranlagte Kito schrieb zuerst über seine Frau: »Ich wollte in ihr einen Merktzettel für meinen vergeßlichen Kopf haben und fand ihn auch.« Später erinnerte er sich, dass er die »glücklichste Ehe verlobt« habe: »Kein böses Wort ist in der ganzen Zeit zwischen uns gefallen. Waren wir nicht eines Sinnes, dann sprach sie: »Dann nicht, lieber Mann« und wir blieben Freunde.« Als ihm Landrat von Werdeck Ende 1863 die Redaktion der wendischen Zeitung »Bramborski Berski zašnik« antrug und Johanne ein Kind erwartete, konnte Lehrer Šwjela zufrieden sein mit dem, was er in so kurzer Zeit in Groß Oßnig erreicht hatte.

»Ihr letztes Wort auf dem Sterbebett war: »Männchen, vergiss die Post nicht.« Welch unbeschreibliche Tragödie. Johanne starb am 2. Juni 1864, einen Tag nach der Geburt ihres Kindes, an den Folgen der Entbindung, gerade 18 Jahre alt. »Nur ein Jahr und 8 Tage ließ Gott der Herr uns zusammen sein. Ihr Tod bereitete mir einen furchtbaren Schmerz. Ich hätte mich mit ihr begraben lassen können, wenn das Kind nicht gewesen wäre, das an ihrem Sarge getauft und hinter ihrem Sarge hergetragen wurde.« Pfarrer Schadow versuchte zu trösten: »Ihr seid aus dem Paradies gefallen.« Aber kein Trost konnte groß genug sein. Kito versuchte, seinen eigenen Trost zu formulieren: »Was Gott tut, das ist wohlgetan!« Das Kind lebte und erhielt den Namen Johannes, ihn ein Leben lang an seine erste Frau erinnernd.



Vor dem Altar in der Komptendorfer Kirche traute Pfarrer Albin am 25. Mai 1863 Kito Šwjela und Johanne Lehmann.

»Nach zweijähriger Witwerschaft begann ich mich nach einer anderen Ehegehilfin umzusehen. Nachdem mir meine Schwägerin, Lehmanns zweite Tochter, einen Korb gegeben hatte – angeblich, weil ich ein schroffes Wesen hatte.« Kito fand sie bei einer Lehrerkonferenz im Belkauer Schulhaus, Lehrer Carl Gürtlers älteste Tochter Maria. Die Trauung fand am 10. Oktober 1866 in Sommerfeld statt, schon bald zog sie bei ihm ein – aber nicht in Groß Oßnig, sondern in Schorbus, denn hier hatte Kito am 1. November seine neue Lehrerstelle angetreten. »Zunächst hatte ich 8 Wochen lang in Schorbus und Groß Oßnig Schule zu halten. Alle Tage hin und her, bis dort der neue Lehrer eintraf. Nach der Schule in Groß Oßnig blieb ich dort bis spät abends, bis die Post erledigt war. Unterdessen saß meine junge Frau allein zu Hause. Das waren unsere Flitterwochen.« (D. Schulze)

Abbildungen: Kito Šwjela, um 1895 (Ölbild Regina Schulze, 2018), Fotos Dietmar Schulze, 2018.

Vereinsnews der SG Blau Weiß Schorbus e.V.



www.blauweiss-schorbus.de

Veranstaltungen Juli 2018

Freitag	27.07.2018		Trainingslager in Schorbus
Samstag	28.07.2018		Trainingslager in Schorbus
Sonntag	29.07.2018		Trainingslager in Schorbus
Sonntag	29.07.2018	15:00 Uhr	Testspiel Schorbus - TV 1861 Forst

August 2018

Sonntag	05.08.2018	15:00 Uhr:	Testspiel SG Willmersdorf – Schorbus
Montag	06.08.2018	19:00 Uhr	Treff der „Flinken Nadeln“ im Ortsvorsteherbüro
Samstag	11.08.2018	15:00 Uhr	Testspiel Klein Gaglow – Schorbus
Freitag	17.08.2018	18:30 Uhr	Ü 35 Fußball Schorbus – Komptendorf
Samstag/ Sonntag	18.08.2018 19.08.2018	15:00 Uhr	Kreispokalspiel Schmogrow – Schorbus
Freitag	24.08.2018	18:00 Uhr	Ü 35 Fußball Friedrichshain – Schorbus

Samstag	25.08.2017	13:00 Uhr	traditionelle Radwanderung der SG Blau-Weiß Schorbus bitte Schaukasten am VH beachten
Sonntag	26.08.2018	15:00 Uhr	Kreisoberliga Kolkwitz II – Schorbus
Freitag	31.08.2018	18:00 Uhr	Ü 35 Fußball Schorbus – Döbbern 25

September 2018

Sonntag	02.09.2018	15:00 Uhr	Kreisoberliga Schorbus – Briesen/Dissen
---------	------------	-----------	--

Trainingsauftakt der **1. Mannschaft, Ü35 und Ü50** findet immer Dienstag und Donnerstag um 19 Uhr in Schorbus statt.

Die **Radtrainingsgruppe** trifft sich **jetzt** jeden **Donnerstag um 18:30 Uhr** am Vereinshaus.

Die **Frauensportgruppe** trifft sich **um 19 Uhr am Vereinshaus** zum Radeln oder walken.

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die
SG Blau Weiß Schorbus e.V.

Die SG Blau Weiß Schorbus e.V. beim 6. eG Wohnen Charity-Lauf in Cottbus



Am 07.07.2018 fand der 6. eG Wohnen Charity Lauf zu Gunsten des Tierparks Cottbus statt.

997 Läufer aller Altersklassen absolvierten 5.172 Runden à 2 km. Zu diesem grandiosen Ergebnis haben in diesem Jahr leider nur drei Mitglieder der SG Blau Weiß Schorbus beigetragen, diese haben aber gekämpft wie Tiger.



Super versorgt nach jeder Runde mit frischem Wasser aus dem Wasserwagen der LWG legten wir viele Runden für den guten Zweck zurück.

Glücklich und geschafft haben wir das erreichte Gesamtergebnis von 6.222,00 Euro für den Tierpark Cottbus mit unserer Leistung unterstützt. Von dem Erlös soll das Affenwäldchen erneuert werden.

Vielleicht finden sich im nächsten Jahr wieder ein paar Schorbuser Sportler mehr, die den Tierpark unterstützen.

Steffi

Achtung:

Künftig werden selbstgestaltete Collagen nicht mehr berücksichtigt!

Bilder und Texte sind zu den Redaktionsschlusssterminen laut Richtlinie für das Drebkauer Heimatblatt (www.drebkau.de – Rubrik: Drebkauer Heimatblatt) an das SG ÖA/Kultur/Tourismusförderung loewa@drebkau.de zu senden.

Die Redaktion

Ortsteil Siewisch

23. Musiknachmittag

25. August 2018

Park

14:00 Uhr



MATROSEN
in Lederhosen



Eintritt frei!



Lindenmusikanten Limberg

Kaffee - Kuchen - Getränke, Grill, Blasmusik, Tanzmusik,
Tombola, Kinderschminken, Armbrustschießen ...

Heimatverein Koschendorf e.V.

**Angenehmes
Wohnen
erleben bei uns**



Wohnungsbau- und
-verwaltungsgesellschaft
Drebkau m.b.H.

Unsere besonderen Angebot FÜR SIE:

- umgebaute, barrierefreie 2-Zi.-WE im EG mit Dusche, HWR und Balkon
- 2-Zi.-Dachgeschoss-Wohnung mit großem Wohnzimmer und Bad,
- verschieden große 2-Zi.-WE, teilweise mit Balkon,
- 3-Zi.-WE an verschiedenen Standorten
- Weitere Angebote in Leuthen, Laubsdorf und Rogosen

Mehr Informationen unter:

Telefon: (035602) 5760
E-Mail: info@wbd-drebkau.de
www.wbd-drebkau.de

Sonstiges

www.ruf-drebkau.de

FAHRSPORTTURNIER
in Drebkau
13. - 16. September 2018

www.ruf-drebkau.de

1. Lausitzer
Oktoberfest
15. September 2018 ab 19:00 Uhr
zum 13. Fahrsporthturnier in Drebkau

Mittelalter
Spektakel
Reiterturnier
Ritterspiele
Markt 10-19 Uhr
15./16.9.
Drebkau
Schlosspark
Raakow
www.ruf-drebkau.de

LWG ruft zum Fotowettbewerb auf!

Die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG feiert in diesem Jahr ihr 25. Firmenjubiläum und ruft aus diesem Anlass zu einem Fotowettbewerb unter dem Motto „Wasser ist Leben“ auf. Die 12 schönsten Fotos werden am „Tag der offenen Tür“ am 1. September 2018 auf dem Gelände der Lehrwerkstatt in Cottbus offiziell vor- und ausgestellt und später im Firmenhauptsitz präsentiert. Außerdem sollen sie den LWG-Jahreskalender 2019 zieren. Darüber hinaus gibt es für die 3 erstplatzierten Fotos Gutscheine im Wert von 100, 75 bzw. 50 Euro.

Es lohnt sich also mitzumachen!

Informationen zu den Teilnahmebedingungen sowie die Anschrift zum Einsenden der Fotos findet man auf der LWG Website www.lausitzer-wasser.de.

Einsendeschluss ist der 5. August 2018.

Foto: Kühles erfrischendes Wasser gibt es auch an der Trinkwasserbrunne der LWG, wie hier z.B. bei ihrem Tag der offenen Tür (Foto: LWG-Archiv)



Elternbrief 37: Sicher auf dem Schulweg (5 Jahre, 10 Monate)

Wenn die Schule Ihres Kindes in fußläufiger Entfernung liegt, werden Sie es allmählich darauf vorbereiten, diesen Weg alleine oder mit anderen Kindern zu gehen. Zwar werden Sie es in der ersten Zeit vermutlich begleiten, aber auf Dauer ist der allein bewältigte Schulweg für Ihr Kind ein wichtiger Schritt zur Selbstständigkeit. Grundsätzlich gilt: Der Schulweg sollte nicht der kürzeste, sondern der sicherste Weg sein.

- Suchen Sie die günstigsten Stellen zum Überqueren der Straßen aus. Eine Ampel oder ein Zebrastreifen ist immer einen Umweg wert. Wo es das nicht gibt, wählen Sie eine Stelle aus, wo die Straße nach beiden Seiten gut zu überblicken ist.
- Üben Sie immer wieder, dass man nur über die Straße gehen darf, wenn man gut sieht und gut gesehen werden kann. Also: Niemals hinter einem geparkten Auto auf die Straße laufen!
- Üben Sie mit Ihrem Kind, zuerst nach links, dann nach rechts – und noch mal nach links zu schauen, bevor es auf die Straße geht. Suchen Sie zusammen einen Baum, eine Laterne oder ein Geschäft in ausreichendem Abstand zu seinem Übergang aus – solange das Auto noch dahinter ist, kann man rübergehen.

Wird Ihr Kind auch an all das denken? Es wird Ihnen beiden Spaß machen, sich eine Zeit lang vom Kind „führen“ zu lassen. Passt es gut auf? Lässt es sich leicht ablenken? Sicher ist es erst, wenn es selbst im eifrigen Gespräch automatisch das Richtige tut: Stehen bleiben, gucken, abwarten, losgehen. Übrigens: Mit leuchtend farbigen Kleidungsstücken, mit heller Schulumütze und „Katzenaugen“ wird Ihr Kind besser gesehen. Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per Email an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030-259006-35 bestellen.

Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M.A.,
Elternbriefe
Brandenburg



Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiterbilden?

Sie bringen mit ...

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung
- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und
Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter

www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöbener Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agr.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen Mo: 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

Steinitzhof – Rezeption

Di-Fr 10.00 bis 17.00 Uhr
Sa-So sowie feiertags 11.00 – 17.00 Uhr oder n. tel. Vereinbarung
Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603
Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925
Pflegetruf (035751)27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen
Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790

Grundschule Drebkau

Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622

Grundschule Leuthen

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstraße 21e, 03116 Drebkau OT Drebkau
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf
Tel. 22709

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0

Anzeigen



Wolfram Bestattungen Ltd.

Würdevolle Bestattungen, nach Ihren Wünschen, können preiswerter sein, als Sie denken. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern.

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drebkau!
Lindenstraße 28 in Drebkau
Jederzeit telefonisch unter 035602 - 44 00 16
oder persönlich, nach Vereinbarung.

Wir bestatten auf allen Friedhöfen von Drebkau und Umgebung.

Deutsche Bestattungsgesellschaft Drebkau AG Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

www.marquardt-bestattungen.de



Marquardt
BESTATTUNGEN

Die Liebe ist ein nie verlöschendes Feuer.
Hildegard von Bingen
Klassisch oder modern.
Feuerbestattungen im 21. Jahrhundert.

General-von-Schiebell-Str. 27 Drebkau Tel. 035602 20642



Häusliche Krankenpflege - Hauswirtschaftliche Hilfe
Tagespflege - Essen auf Rädern - Hausnotruf
Soziale Beratung - Betreuungsleistungen

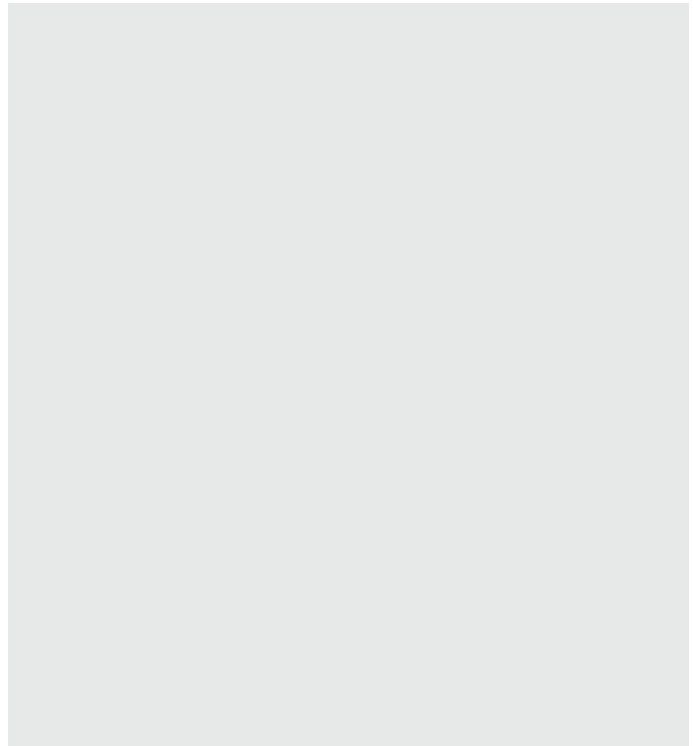
Hier sind Sie in guten Händen!

Diakoniestation Welzow gGmbH

Cottbuser Straße 18
03119 Welzow
Tel.: 035751 12925
Fax: 035751 27801
info@diakonie-welzow.de

“Die Freude und das Lächeln sind der Sommer des Lebens.”

(Jean Paul/MM)




Markt in Drebkau

Ab sofort wieder auf dem Wochenmarkt Drebkau!

Die fahrende Fahrradwerkstatt
Werkstattbetrieb - Inh. Heiko Richter

Wartung und Reparatur aller Marken
An- und Verkauf von Gebrauchtfahrrädern
Zubehör

03116 Drebkau/OT Rehnsdorf - Waldstraße 2
Telefon: 03 56 02/44 00 46 - Funk: 0176/299 58 300

Bürgerhaus Kausche
Das Veranstaltungshaus in Ihrer Nähe!
Tel./Fax: 03 56 02 / 2 20 21

Komplettservice von A-Z
bis 250 Personen in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause
Lassen Sie sich von uns beraten!

Am 09.08.18 Forellen frisch aus dem Räucherofen!
(Auch außer Haus Verkauf/Vorbestellungen unter 03 56 02 / 2 20 21)

Besuchen Sie uns auch auf dem Spremberger Heimatfest vom 10.-12.8.18



2. Drebkauer Flutlichtrennen

08.09.2018 - 4. Wertungslauf
der Deutschen Dumpermeisterschaft 2018

18.30 Uhr Qualifying
20.30 Uhr Start 4. Wertungslauf

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!

Gelände Kircher Brauhaus
Brauhausstraße 42 - 03116 Drebkau
www.kircher-brauhaus.de






01.09.2018 und 02.09.2018 jeweils ab 11.00 Uhr

14. Drebkauer Oldtimertreffen





Stabile Versorgung trotz anhaltend hohem Wasserbedarf

Intensive Abnahme kann aber Wasser trüben und zu Druckverlust führen

Die anhaltend hohen Temperaturen und die fehlenden Niederschläge haben den Bedarf an Trinkwasser in den letzten Tagen wieder ansteigen lassen. So hat die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG in den ersten Julitagen täglich über 23 Millionen Liter Trinkwasser ins Netz ihres Versorgungsgebietes eingespeist, teilweise sogar 29 Millionen Liter. Die Tagesmenge liegt im Jahresdurchschnitt nur bei rund 18 Millionen Liter.

„Wasser ist dennoch für unsere 130.000 Kunden ausreichend da“, betont Marten Eger, Techn. Geschäftsführer der LWG. „Unsere Wasserwerke sind für weitaus höhere Spitzenabnahmen ausgelegt.“ Darüber hinaus kann das Unternehmen im Bedarfsfall weitere 22 Millionen Liter Trinkwasser aus mehreren Speichern zusätzlich einspeisen.

Die extrem starke Wasserabnahme für das Trinkwassernetz – teilweise über 100 Jahre alt – ist ein großer Stressfaktor und kann zu Beschädigungen führen. Außerdem gäbe es nun das Phänomen, dass durch die langanhaltende Erwärmung des Bodens das Wasser nicht mehr mit einer Temperatur von 9 bis 11 Grad Celsius, sondern stellenweise bis 25 Grad warm aus dem Wasserhahn fließt. Ein höherer Kontrollaufwand der Wasserqualität sei die Folge. „Wir bekommen auch wieder zunehmend Kundenhinweise über trübes Wasser“, berichtet Marten Eger und nennt als Ursache die deutlich höheren Fließgeschwindigkeiten im Trinkwassernetz, die ungefährliche Partikel aus Eisen und Mangan lösen. Das könne auch zu kurzzeitigen Druckschwankungen führen.

„Sollten solche Beeinträchtigung lange anhalten, dann rufen Sie uns bitte über **0355-3500** an oder schicken Sie eine Mail an stoerungen@lwgnet“, bittet der Techn. Geschäftsführer. „Wir kümmern uns dann schnellstmöglich um Ihr Anliegen.“



LWG-Mitarbeiter Andreas Steuck und seine Kollegen sind nach Kundenbeschwerden im Einsatz, um Leitungen und Filter zu spülen, bis das Wasser wieder klar ist. (Foto: LWG)



SPREEWALDFARM®
In Harmonie mit der Natur

Angebot der Woche
vom **30.07.2018 - 04.08.2018**

Aus unserer Fleischtheke

Familienroulade	9,99 €/kg
Rinderbraten	7,99 €/kg
aus der Oberschale	
Rindergehacktes	6,99 €/kg
Rindergulasch	6,99 €/kg
Dicke Brustrippe	3,99 €/kg

Aus unserer Wursttheke

Zungenwurst	1,09 €/100g
Frühstücksfleisch	0,99 €/100g
im Geleemantel	
Brühpolnische	0,89 €/100g

Superknüller
Rinderrouladen

aus der Oberschale	8,99 €/kg
aus der Kugel	7,99 €/kg

Dauerniedrigpreis
marinierte Kammsteiben verschieden gewürzt
4er oder 10er Pack nur 5,77 €/kg

Nutzen Sie unser reichhaltiges Grillsortiment -
Holzfällersteak, Spare Ribs, Entrecote, Lammlachse,
Merguez, Bratwurst und vieles mehr

Neu im Sortiment - Wurstkonserven 150g Glas
für 1,99 €/Stück

Preisirrtümer und Änderungen vorbehalten.
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Vetschauer Wurstwaren GmbH
Bahnhofstraße 44 · 03226 Vetschau/Spreewald
Tel.: (035433) 588-0
www.spreewaldfarm.de



HILDEGARD BRAUKMANN

Sanfte Massagen, hochwirksame Kräuter-Kosmetik und maximale Erholung: Erleben Sie ein neues Wohlfühlgefühl und genießen die vitalisierende Wirkung unserer Wellness-Behandlungen.

Hydro Spezial
Auf Hydro-Basis für eine unendlich zarte, gepflegte Haut - 90 min./60,00 €

Schaumreise
Prickelndes Beauty-Erlebnis mit intensiv feuchtigkeitsspendendem Katalysator-Cocoon-Schaum - 90 min./60,00 €

Quick-Lift
Kurzes Pflegeprogramm mit Peeling, Lifting Maske, Quick-Lift etc. 45 min./34,00 €

Achtung! Limitierte Behandlungen! Jetzt Termin vereinbaren!



An den Steinen 4
03116 Drebkau OT Kausche
Telefon: 035602/623
kosmetik-drebkau@web.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. flexibel von 9-17 Uhr durch Terminvereinbarung!
Außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung.

Passfotoservice

Kurzfristige Kosmetik- & Fußpflegebehandlungstermine möglich!

Passbilder: schnell und einfach.

Jetzt Termin vereinbaren!



Sofort-Passbilder alle biometrischen Formate - Termine bitte vereinbaren!! Tel. 623



Nagel- und Wimpernstudio
Julia Schkade
Tel.: 0172/3639562

An den Steinen 4 - 03116 Drebkau OT Kausche

**Nagelmodelage
Wimpernverlängerung
und mehr...**


Achtung! Unbedingt einhalten!

Anzeigenschluss für die Ausgabe August 2018:

17. August 2018

Hinweis für unsere Anzeigenkunden:
vom 03.08. bis 12.08.18 haben wir **Betriebsruhe!**

Ihre Firma Druck und Mehr C. Greschow



Wir machen mehr aus Holz!

ZIMMEREI
MARKO VINCENZ
Meisterbetrieb

Am Anschlußgleis 27 B - 03116 Drebkau
Tel. 035602 526600 Mobil 0152 57276985

Dachstühle · Carports · Vordächer · Holzrahmenbau
Spielhäuser · Dacheindeckungen · Steildach-Sanierung
Trockenausbau · Einbau von genormten Bauteilen

Private Kleinanzeigen und -drucksachen

dann: 03 57 51 / 2 81 58 oder

info@druck-und-mehr-greschow.de - www.druck-und-mehr-greschow.de



Wir sagen Danke!



Für die vielen lieben Grüße, Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Vereinen recht herzlich!
Ein ganz besonderes Dankeschön an unsere Kinder und Enkelkinder für die tollen Überraschungen!

Ilse und Gerd Mende



Drebkau, Juni 2018.

Vielen herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag

möchte ich meinen lieben Geschwistern, Nichten und Neffen, der Hausgemeinschaft, den Nachbarn und meinen Bekannten sagen.

Ein besonderes Dankeschön gilt dem Team der Gaststätte und Hotel „Irmer“ in Kolkwitz für die sehr gute Bewirtung.

Helmut Urbanczyk

Kausche, im Juli 2018.

Flopfest

**Lucies Palettenmöbel
Ausverkauf am 02.09.2018
von 10-18 Uhr**

Auraser Dorfstrasse 2
03116 Drebkau OT Auras

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Hüpfburg, Kinderschminken und Basteln.

PLATZ DA!
Wir ziehen um:



Fußpflegestudio Birgit Pohl

sorgt weiter für ihr Fuß- geh- Wohl

Wo:

Im Rathaus zu Drebkau, neben dem Standesamt,
Eingang: Haupteingang und auch vom Hof

Ab wann:

Ab August 2018, Mittwoch und Donnerstag

(Termine - Nur nach Absprache -)

Telefon: 035602 274871/ Kontakt bitte nur 18 -19 Uhr
(sonst Anrufbeantworter)

Vielen Dank, wir freuen uns auf Sie

*Für Ihr Fuß- Geh- Wohl
sorgt*

Birgit Pohl

Nagel-/Fußpflege / Massage

03116 Drebkau

Telefon:

(035602) 274871

Drucksachen, dann:

**www.druck-und-mehr-greschow.de
oder 035751/28158**

Sommerrestaurant „Nel Villaggio“

Nur von Juni bis August!

Deutsche - Italienische - Arabische Küche

Sonnenterrasse am Pool

Wir haben auch am Montag geöffnet

Pizza wie in Italien

www.saunadorf-van-alsmick.de



**Saunadorf
van Almsick**

Weinbergstraße 1
03116 Drebkau/OT Leuthen
Telefon: 03 56 02 / 224 22

Öffnungszeiten:

Mo., Do., Fr. 17-22 Uhr
Sa., So. 12-22 Uhr

